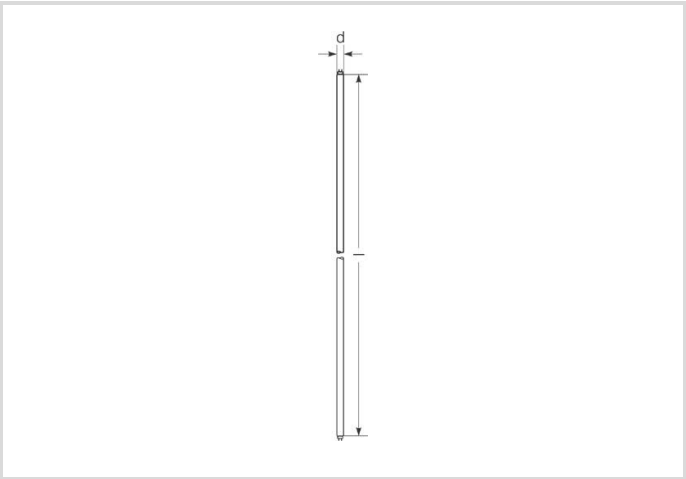
Leuchtstofflampe Spectralux®Plus
NL-T8 18W/840/G13

Produktdatenblatt Stand: 31.10.2026





A	G	1350	4000K	20 000h	Dimmbar

Allgemeine Daten

Artikel Nr.	31109313
Bestellzeichen	NL-T8 18W/840/G13
EAN-Faltschachtel	4008597093135
Versandeinheit in Stk.	25
EAN Umkarton (Versandeinheit)	4008597493133
Brutto-Gewicht Versandeinheit in kg	2.43
Länge Versandeinheit in m	0.623
Breite Versandeinheit in m	0.153
Höhe Versandeinheit in m	0.145
Produktgewicht	78 g
Produktstatus	Inaktiv

Elektrische Parameter

Watt	18.0 W
Lampen-Nennleistung	18 W
Lampen-Brennspannung	57 V
Netzspannung (V)	230 V
Nennstrom (mA)	370 mA

Leuchtstofflampe Spectralux®Plus
NL-T8 18W/840/G13

Radium

Elektrische Parameter

Kompensationskondensator für 50 Hz, KVG	4.5 µF
Dimmbar	Ja

Lichttechnische Parameter

Lichtstrom	1350 lm
Bemessungswert Lampenlichtstrom	1350 lm
Lichtstrommaximum bei	25 °C
Ausstr. Winkel	360 °
Effizienz / Lichtausbeute	75 lm/W
Netzspannungslichtausbeute	75 lm/W
Lichtfarbe	weiß
Code Lichtfarbe	840
Farb-temperatur	4000 K
Farbwiedergabeindex Ra	80-89
mittlere Leuchtdichte (cd/cm^2)	1
Lichtstromerhalt bei 2000h	0.96
Lichtstromerhalt bei 4000h	0.94
Lichtstromerhalt bei 6000h	0.93
Lichtstromerhalt bei 8000h	0.91
Lichtstromerhalt bei 12000h	0.91
Lichtstromerhalt bei 16000h	0.90
Lichtstromerhalt bei 20000h	0.89

Lebensdauer

Lebensdauer	20000 h
Mittlere Lebensdauer, HF 3h Zyklus	20000 h
Überlebensfaktor bei 2000h	0.99
Überlebensfaktor bei 4000h	0.99
Überlebensfaktor bei 6000h	0.99
Überlebensfaktor bei 8000h	0.99
Überlebensfaktor bei 12000h	0.99
Überlebensfaktor bei 16000h	0.90
Überlebensfaktor bei 20000h	0.50

Leuchtstofflampe Spectralux®Plus
NL-T8 18W/840/G13

Radium

Spezifikation

Energylabel-Vermerk	altes Label, keine EPREL-Registrierung, kein EU-Datenblatt
Energylabel (G -> A)	G
Energylabel (E -> A++)	A
Durchmesser max.	26 mm
Rohrdurch-messer	26 mm
Gesamtlänge	590 mm
Länge	590 mm
Quecksilbergehalt max.	2.5 mg
Lampenform	T8
Ausführung	beschichtet
Sockel	G13
Farbe	weiß

Betriebshinweise

Geeignet für Notlicht	Nein

Angaben speziell für EPREL

Energylabel-Vermerk	altes Label, keine EPREL-Registrierung, kein EU-Datenblatt
EPREL ID Nummer	863590

Sonstiges

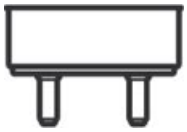
EU-Auslauf-Datum	25.08.2023
EU-Richtlinie	RoHS

Hinweis

Leuchtstofflampe mit 26mm Durchmesser, Lichtfarbe 840, hohe Lichtausbeute, gute Farbwiedergabe, lange Lebensdauer, Sockel G13. Regelbar mit Dim-EVG.

Hinweise zur Entsorgung ausgebrannter Lampen und Lampenbruch finden Sie unter www.radium.de/recycling.
Die bei LED-Lampen beschriebene "Lebensdauer L70" gibt die Anzahl Stunden an, wenn sich der Lichtstrom auf 70% seines Ausgangswertes verringert hat.
Das optionale Feld "Info Lebensdauer" enthält die genormten Rahmenbedingungen, unter denen die spezifische Lebensdauer ermittelt wurde. So bedeutet z.B. "12B50, 50Hz" die mittlere Lebensdauer (B50) wird in einem 12h-Schaltrhythmus am Netz (Frequenz 50Hz) ermittelt, "3B50, HF" liegt ein 3h-Schaltrhythmus am EVG (Hochfrequenz) zugrunde.

Sockelübersicht

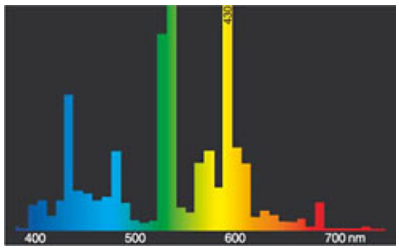


G13
IEC/EN 60061-1
Blatt 7004-51-8

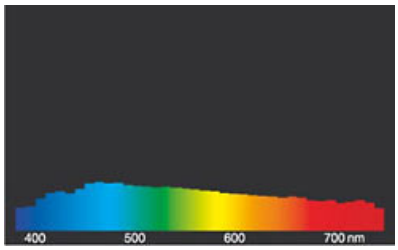
Spektrale Strahlungsverteilung

Leuchtstofflampe Spectralux®Plus
NL-T8 18W/840/G13

Da das Tageslicht eine Mischung von direktem Sonnenlicht und Himmelslicht darstellt, wechselt seine spektrale Zusammensetzung bedingt durch Tageszeit und Wetter ständig. Die Normlichtart D65 entspricht einem Tageslicht mit einer Farbtemperatur von ungefähr 6500 K.
Jeder Leuchtstofflampentyp hat eine seiner Leuchtstoffschicht entsprechende, individuelle spektrale Strahlungsverteilung. Daraus ergeben sich dann so wichtige Eigenschaften wie Lichtfarbe oder Farbwiedergabe.
Sichtbarer Bereich von 380 bis 780 nm; Bildhöhe entspricht der relativen spektralen Emission (400mW/klm) pro 10nm.

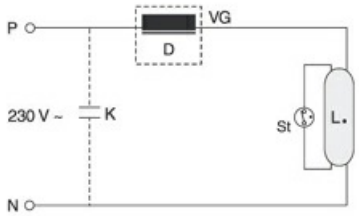


Lichtfarbe 840 Spectralux® weiß (21)



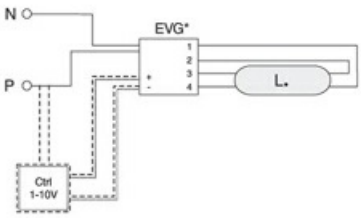
Tageslicht (D 65)

Schaltbeispiel(e)



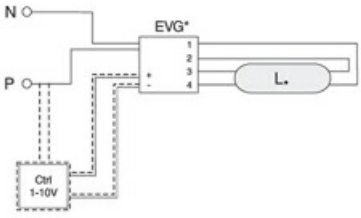
Einzelschaltung induktiv
Zeichenerklärung:
D = Drossel
L. = Lampe
St = Starter
VG = Vorschaltgerät Konventionell (KVG/VVG)
P = Phase
N = Null-Leiter
K = Kompensations-Kondensator

Die notwendigen Geräte (hier Starter und Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.



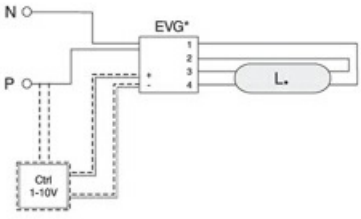
Einzelschaltung mit EVG
Zeichenerklärung:
VG = Vorschaltgerät Elektronisch (EVG)
P = Phase
N = Null-Leiter
Ctrl = Steuer-/Regelgerät

Die notwendigen Geräte (hier elektronisches Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.



Einzelschaltung mit EVG
Zeichenerklärung:
VG = Vorschaltgerät Elektronisch (EVG)
P = Phase
N = Null-Leiter
Ctrl = Steuer-/Regelgerät

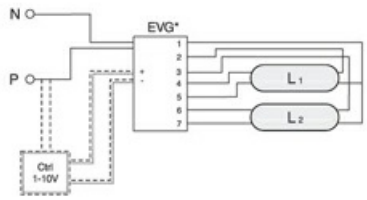
Die notwendigen Geräte (hier elektronisches Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.



Einzelschaltung mit EVG
Zeichenerklärung:
VG = Vorschaltgerät Elektronisch (EVG)
P = Phase
N = Null-Leiter
Ctrl = Steuer-/Regelgerät

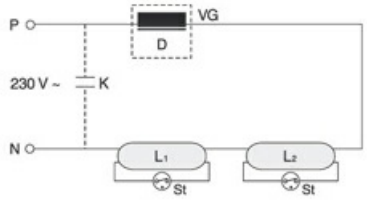
Die notwendigen Geräte (hier elektronisches Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.

Leuchtstofflampe Spectralux®Plus
NL-T8 18W/840/G13



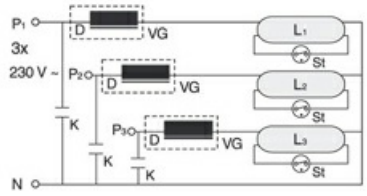
Schaltung mit Multi-EVG
Zeichenerklärung:
VG = Vorschaltgerät Elektronisch (EVG)
P = Phase
N = Null-Leiter
Ctrl = Steuer-/Regelgerät

Die notwendigen Geräte (hier elektronisches Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.



Tandem- oder Reihenschaltung mit VVG
Zeichenerklärung:
D = Drossel
L. = Lampe
St = Starter
VG = Vorschaltgerät Konventionell (KVG/VVG)
P = Phase
N = Null-Leiter
K = Kompensations-Kondensator

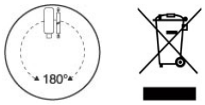
Die notwendigen Geräte (hier Starter und Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.



Drehstromschaltung
Zeichenerklärung:
D = Drossel
L. = Lampe
St = Starter
VG = Vorschaltgerät Konventionell (KVG/VVG)
P = Phase
N = Null-Leiter
K = Kompensations-Kondensator

Die notwendigen Geräte (hier Starter und Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.

Besonderheiten



Allgemeine Hinweise
Die technischen Konstruktionsdaten entsprechen DIN und IEC. Der Hersteller übernimmt bei unsachgemäßer Verwendung oder Behandlung keine Haftung für Personen- oder Sachschäden. Betriebswerte und Abmessungen gelten mit den üblichen Toleranzen. Verwandte Typen (andere Sockel, Spannungen) evtl. auf Anfrage. Verkauf und Lieferung gemäß den am Tage des Vertragsabschlusses gültigen Radium Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. Versandeinheiten sind wirtschaftlich für Einkauf und Logistik, bitte berücksichtigen Sie das bei der Bestellmenge. Bei Kleinstmengen (Anbruch), die die Versandeinheiten unterschreiten, berechnen wir pro Lampentyp einen Aufschlag von 10%. Veränderungen jedweder Art an Verpackung oder Produkt sind unzulässig, da dadurch Radium Markenrechte verletzt werden. Außerdem können sich die technischen Eigenschaften des Produktes zu dessen Nachteil verändern oder gar zu Zerstörung führen. Für Folgeschäden kann Radium in keinem Fall haften.
® = Geschütztes Warenzeichen
Technische Änderung, Irrtümer und Liefermöglichkeit vorbehalten.

Alle technischen Angaben ohne Gewähr.